Medieninformation

Ihr Ansprechpartner
Falk Lange

Durchwahl
Telefon +49 351 564 60210

falk.lange@smwk.sachsen.de*

06.07.2017

Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus

Sperrfrist: 06.07.2017, 18:00 Uhr

„Medizin 4.0 – Organische Elektronik in der modernen Medizin“ – Staatssekretär Uwe Gaul begrüßt Gäste beim Symposium 2017 der Hector Fellow Academy

In seinem Grußwort zur Eröffnung des Symposiums „Medizin 4.0 – Organische Elektronik in der modernen Medizin“ hat der Staatssekretär im sächsischen Wissenschaftsministerium, Uwe Gaul, heute die Bedeutung der Biotechnologie in Sachsen hervorgehoben: „Sachsen zählt zu den dynamischsten Life Sciences-Regionen Deutschlands. Etwa 350 Biotechnologie-, Pharma- und Medizintechnik-Unternehmen kooperieren erfolgreich mit mehr als 30 Forschungseinrichtungen. Die Schwerpunkte liegen auf den Gebieten Regenerative Medizin, Diagnostik, Molekulares Bioengineering, Bioinformatik, Dauermonitoring sowie Implantate und Prothesen. Die organische Elektronik bietet ganz neue Ansätze, die insbesondere an der TU Dresden, aber auch den außerhochschulischen Forschungseinrichtungen neue Wege eröffnen und Hoffnung entstehen lassen, wo dies bislang kaum möglich erschien.

Die Hector Fellow Academy (HFA), eine 2013 gegründete Wissenschaftsakademie. bietet den Trägern des Hector Wissenschaftspreises eine Plattform zur Vernetzung, zum interdisziplinären Austausch und zur gegenseitigen Inspiration. Darüber hinaus fördert sie aussichtsreiche Nachwuchswissenschaftler. Durch die Vernetzung herausragender Wissenschaftler über Forschungseinrichtungen und Fächergrenzen hinweg werden neue wissenschaftliche Fragestellungen angestoßen und Impulse für Innovationen gesetzt.

„Mit dem Prozess der Digitalisierung, die alle unsere Lebensbereiche betrifft, sind aber auch ethische Fragen verknüpft. Es müssen Antworten und Lösungen gefunden werden, die den Anforderungen und Wünschen der Menschen und der Lebensgrundlagen vor dem Hintergrund des technisch Möglichen gleichermaßen gerecht werden. Ich begrüße es, dass die Hector Fellow Academy ein Symposium zum Thema Medizin 4.0 ausrichtet, deren Ziel es ist, zukunftsweisende gesellschaftspolitische Diskurse in Gang zu

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

setzen, zur Lösung globaler Herausforderungen beizutragen und zudem den Forschungs- und Wissenschaftsstandort Deutschland zu stärken“, so Uwe Gaul.

Das Symposium 2017 der Hector Fellow Academy findet in Zusammenarbeit mit der TU Dresden im Deutschen Hygiene-Museum statt. An der Vorbereitung beteiligt und einer der drei Vortragenden ist Prof. Dr. Karl Leo, der selbst Hector Fellow ist und dem der Hector Wissenschaftspreis 2014 verliehen wurde.